

Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden der HSJ 2013

Im Rahmen meiner Tätigkeit als 1. Vorsitzender habe ich die Schachjugend auf dem HSV-Kongress vertreten und an 5 Sitzungen des HSV-Präsidiums teilgenommen.

Innerhalb der HSJ habe ich zu 4 Vorstandssitzungen eingeladen (darunter eine außerordentliche, welche von drei Vorstandsmitgliedern beantragt wurde) und eine Klausurtagung, die Herbsttagung und die Jahreshauptversammlung einberufen.

Außerdem nahm ich an der Sitzung der Kommission für Leistungssport teil – bei der Sitzung des Finanzausschusses und denen der Sportjugend ließ ich mich von Felix Hartert als 2. Vorsitzenden vertreten, ebenso bei der DSJ-Vollversammlung durch zwei Delegierte des Vorstandes. Des weiteren habe ich zwei Treffen mit dem Kassensführer durchgeführt, die die Neugestaltung des Etats insbesondere in Hinblick auf Einsparungsmöglichkeiten zum Gegenstand hatten – als Resultat wurde auf der Herbsttagung erstmals wieder ein ausgeglichener Etat verabschiedet.

Zu Beginn des Jahres habe ich eine Mitgliedschaft der HSJ im Jugendherbergswerk beantragt – eine unserer beiden Mitgliedskarten wird nun für den Kaderbereich verwendet und befindet sich demnach bei Uwe Kersten.

In Absprache mit dem HSV Referenten für Leistungssport habe ich die Tagegelder für Honorartrainer bei den DEM aus unserem Etat gestrichen – demzufolge bezieht die HSJ im nächsten Jahr 1000 Euro weniger vom HSV.

Im Nachgang zu den DEM wurden von einem Vorstandsmitglied schwerwiegende Vorwürfe gegen unsere Delegationsleitung erhoben, wobei er sich auf DSJ-Kreise berief. In diesem Zusammenhang habe ich eine offizielle Anfrage an die DSJ gerichtet und später eine gegenseitige Anfrage mit einem ausführlichen Bericht beantwortet. Im Resultat dieser Bemühungen wurde unsere Delegationsleitung von allen Anschuldigungen seitens der DSJ entlastet.

Zur Herbsttagung habe ich eine überarbeitete Version unserer Finanzordnung vorgelegt, die dort verabschiedet wurde.

Neben meinen originären Tätigkeiten als Vorsitzender habe ich beim Zentralen Lager als Turnierleiter fungiert, die komplette Organisation unserer DEM-Teilnahme übernommen sowie vor Ort an der Delegationsleitung partizipiert und zuletzt den Kinderschach-Referenten bei der Durchführung seiner U9 Sichtung unterstützt.

An der Jahreshauptversammlung in Frankfurt kann ich infolge anderweitiger Verpflichtungen leider nicht teilnehmen. Ich hoffe, dass die Versammlung unserem aktuellen 2. Vorsitzenden Felix Hartert das Vertrauen ausspricht, die Führung der HSJ erneut zu übernehmen. Falls es dabei zu einer Vakanz auf der Position des 2.VS kommt, erkläre ich mich bereit für diese Position zu kandidieren, um die HSJ auch weiterhin, wenn auch in etwas eingeschränkterem Umfang, mit meiner Arbeit zu unterstützen.

Frank Roeberg, Bebra, den 16.01.2014